

Liebe auf Umwegen

Neue Bekanntschaft

Von Lusiana

Kapitel 9: *~>Hausarrest für nichts?!

In dieser Zeit lief Sophie nach Hause und wurde schon von ihren Eltern, die sonst nie Zeit hatten, erwartet. „Wo warst du, Sophie?“ fragte die Mutter, als die Tür aufging und ihre einzige Tochter eintrat. Ihre Eltern sahen ziemlich nachdenklich aus, DAS konnte nichts gutes heißen! Noch bevor ihr Vater sie zu Wort kommen ließ, hieß ihr Vater sie an sich auf die Couch zu setzten. Sie kam sich komisch vor, wie im falschen Film, so unwirklich, obwohl sie dies schon so oft erlebt hatte. Sie sah ihrem Vater an, dass er sich beherrschen musste, nicht laut zu werden. So hatte sie ihn noch nie erlebt. „Warum schwänzt du die Schule?“, fragte er. Das hatte sie schon fast vergessen. Der Shoppingnachmittag, ja den hatte sie noch gut in Erinnerung. Bei schönem Wetter, dachte sie und hätte nichts mehr mitbekommen, wenn ihr Vater sie nicht angeschrien hätte, weil sie nicht antwortete. „Wie kannst du es wagen?“, Sophie blieb ganz ruhig sitzen. Machte keine Anstalten irgendwas dazu zu sagen, während ihr Vater anfang ihr eine Moralpredigt zu halten:

Wie wichtig Schule sei, das dies nicht ginge und was sie später machen wolle, ohne einen Job. Ihre Tochter ließ einfach alles über sich ergehen. Bis ihre Mutter sich einschaltete, „Jetzt reicht es mir, du hast vier Wochen Hausarrest und basta“ jetzt wurde sie laut, was sie gar nicht von ihrer Mutter kannte. Sophie starrte sie fassungslos an. „Ein Monat für diesen Scheiß Brief?!“ sie deutete auf den Brief, der von der Schule gekommen war. „Das hättest du dir vorher überlegen müssen!“ kam prompt eine Antwort zurück, diesmal von ihrem Vater. Er war natürlich der gleichen Meinung wie seine Frau, wie soll es anders sein. Sie hätte wissen müssen, dass sie zusammenhalten würden und sie wieder alleine stand, so waren nun mal Anwälte, schlagfertig! Ihre Eltern fanden diese Strafe im Gegensatz zu ihr mehr als gerecht..., deshalb holten sie ihre Koffer und machten sich wieder zur Arbeit. Immer noch war Sophie empört von der Strafe, nur weil sie sich den Nachmittag frei gemacht hatte, um shoppen zu gehen.